

# Gebührenordnung des Eidgenössischen Instituts für Geistiges Eigentum (IGE-GebO)

vom 28. April 1997 (Stand am 14. Juni 2005)

Vom Bundesrat genehmigt am 17. September 1997

---

*Das Eidgenössische Institut für Geistiges Eigentum,*  
gestützt auf Artikel 13 des Bundesgesetzes vom 24. März 1995<sup>1</sup>  
über Statut und Aufgaben des Eidgenössischen Instituts für Geistiges Eigentum  
(IGEG),  
*verordnet:*

## **Art. 1** Geltungsbereich

Diese Gebührenordnung gilt für die Gebühren, die das Eidgenössische Institut für Geistiges Eigentum (Institut) für seine hoheitliche Tätigkeit erhebt; die anwendbaren internationalen Übereinkommen bleiben vorbehalten.

## **Art. 2** Festsetzung der Gebühren

<sup>1</sup> Die Gebühren, die nach dem IGEG sowie nach dem Topographengesetz vom 9. Oktober 1992<sup>2</sup> (ToG), dem Markenschutzgesetz vom 28. August 1992<sup>3</sup> (MSchG), dem Designgesetz vom 5. Oktober 2001<sup>4</sup> (DesG)<sup>5</sup>, dem Patentgesetz vom 25. Juni 1954<sup>6</sup> (PatG) und aufgrund der zugehörigen Verordnungen zu zahlen sind (Gebühren), sind im Anhang festgesetzt.

<sup>2</sup> Für die Behandlung besonderer Anträge und für Dienstleistungen kann das Institut eine Gebühr verlangen; massgebend sind der Zeitaufwand nach Ziffer V des Anhangs und die Auslagen.<sup>7</sup>

AS 1997 2173

<sup>1</sup> SR 172.010.31

<sup>2</sup> SR 231.2

<sup>3</sup> SR 232.11

<sup>4</sup> SR 232.12

<sup>5</sup> Neuer Ausdruck gemäss Ziff. I der V des IGE vom 11. März 2005, vom BR genehmigt am 25. Mai 2005 und in Kraft seit 1. Juli 2005 (AS 2005 2323). Diese Änd. ist im ganzen Erlass berücksichtigt.

<sup>6</sup> SR 232.14

<sup>7</sup> Fassung gemäss Ziff. I der V des IGE vom 11. März 2005, vom BR genehmigt am 25. Mai 2005 und in Kraft seit 1. Juli 2005 (AS 2005 2323).

**Art. 3** Zahlung

<sup>1</sup> Die Gebühren sind bis zu dem vom Institut angegebenen Termin zu zahlen.

<sup>2</sup> Die Bestimmungen des Topographiengesetzes vom 9. Oktober 1992<sup>8</sup>, des Markenschutzgesetzes vom 28. August 1992<sup>9</sup>, des Designgesetz vom 5. Oktober 2001<sup>10</sup>, des Patentgesetzes vom 25. Juni 1954<sup>11</sup> und der zugehörigen Verordnungen bleiben vorbehalten.

**Art. 4** Zahlungsarten

Die Gebühren sind in Schweizerfranken zu bezahlen:

- a. durch Belastung eines beim Institut bestehenden Kontokorrents;
- b. durch jede andere vom Institut als zulässig erklärte Zahlungsart.

**Art. 5** Angaben über die Zahlung

<sup>1</sup> Jede Zahlung muss den Namen der zahlenden Person und die Angaben enthalten, die den Zweck der Zahlung ohne weiteres erkennen lassen.

<sup>2</sup> Fehlen diese Angaben, so fordert das Institut die einzahlende Person auf, ihm den Zweck der Zahlung schriftlich mitzuteilen. Kommt die Person der Aufforderung nicht bis zu dem vom Institut angegebenen Termin nach, so gilt die Zahlung als nicht ausgeführt. Artikel 8 bleibt vorbehalten.

**Art. 6** Eingang und Gültigkeit der Zahlung

<sup>1</sup> Als Zahlungseingang gilt die Gutschrift auf einem Konto des Instituts.

<sup>2</sup> Wird eine Zahlung nach dem vom Institut angegebenen Termin gutgeschrieben, so gilt ein früheres Datum als Zahlungseingang, wenn es durch den Poststempel einer schweizerischen Poststelle auf dem Einzahlungsschein, dem Girobeleg, der Anweisung oder durch ein gleichwertiges Dokument einer schweizerischen Poststelle nachgewiesen ist.

<sup>3</sup> Bei Zahlungsaufträgen mit Valutadatum nach dem Zahlungstermin (Art. 3) gilt Absatz 2 nicht.

<sup>4</sup> Die Zahlung durch Check ist nur gültig, wenn der Check von der Bank, auf die er gezogen ist, eingelöst wird.

<sup>8</sup> SR 231.2  
<sup>9</sup> SR 232.11  
<sup>10</sup> SR 232.12  
<sup>11</sup> SR 232.14

**Art. 6a<sup>12</sup>** Zahlung mit Kreditkarte

<sup>1</sup> Bei Zahlung mit Kreditkarte gilt als Zahlungseingang der Eingang der Belastungsermächtigung beim Institut. Die Zahlung ist nur gültig, wenn der Betrag abzüglich der vom Kreditkartenunternehmen erhobenen Kommission einem Konto des Instituts gutgeschrieben wird.

<sup>2</sup> Wird das Institut nach einer Beanstandung der Karteninhaberin oder des Karteninhabers verpflichtet, die Gebühr ganz oder teilweise dem Kreditkartenunternehmen zurückzuerstatten, so gilt die Zahlung als nicht ausgeführt. Räumt das Institut der zahlungspflichtigen Person eine weitere Frist zur Zahlung der Gebühr ein, so kann es eine besondere Bearbeitungsgebühr verlangen; diese beträgt 10 Prozent des geschuldeten Betrages, mindestens aber 50 Franken.

**Art. 7** Rechtzeitige Zahlung

<sup>1</sup> Wird die Gebühr nicht bis zum angegebenen Termin in voller Höhe bezahlt, so gilt die Zahlung als nicht ausgeführt. Artikel 8 bleibt vorbehalten.

<sup>2</sup> Den Beweis für rechtzeitige Zahlung hat die zahlungspflichtige Person zu erbringen.

<sup>3</sup> Reicht das Guthaben am Tag der Belastung des Kontos nicht aus, so gilt die Zahlung als ausgeführt, wenn der Gesamtbetrag am Tag der Zahlung gedeckt war und der Fehlbetrag bis zu dem vom Institut angegebenen Termin nachgezahlt wird.

**Art. 8** Rückerstattung von Zahlungen

Bei der Rückerstattung eines nicht geschuldeten oder nicht vollständig bezahlten Betrages kann das Institut eine Bearbeitungsgebühr verrechnen; diese beträgt 10 Prozent des rückzuerstattenden Betrages, mindestens aber 50 Franken.

**Art. 8a<sup>13</sup>** Gebührenreduktion bei elektronischer Kommunikation

<sup>1</sup> Das Institut kann bei elektronischer Kommunikation eine Gebührenreduktion gewähren.

<sup>2</sup> Die Reduktion darf 20 Prozent der ursprünglich geschuldeten Gebühr nicht übersteigen und höchstens 100 Franken betragen.

**Art. 9** Übergangsbestimmungen

<sup>1</sup> Höhe und Zahlungsmodalitäten von Gebühren, die von einem Ereignis ausgelöst worden sind, das vor Inkrafttreten dieser Gebührenordnung eintrat, richten sich nach altem Recht.

<sup>12</sup> Eingefügt durch Ziff. I der V des IGE vom 22. Mai 2001, vom BR genehmigt am 5. Sept. 2001, in Kraft seit 1. Jan. 2002 (AS **2001** 2385).

<sup>13</sup> Eingefügt durch Ziff. I der V des IGE vom 15. Mai 1999, vom BR genehmigt am 11. Aug. 1999, in Kraft seit 1. Jan. 2000 (AS **1999** 2632).

<sup>2</sup> Wird eine Gebühr zu Unrecht nach altem Recht gezahlt, so gilt für Zahlungseingänge innert der ersten sechs Monate nach Inkrafttreten dieser Gebührenordnung die Zahlungsfrist als eingehalten, wenn der Fehlbetrag bis zu dem vom Institut angegebenen Termin nachgezahlt wird.

<sup>3</sup> Für Patentanmeldungen, die vor Inkrafttreten der Änderung vom 25. Oktober 1995<sup>14</sup> der Patentverordnung vom 19. Oktober 1977<sup>15</sup> (PatV) eingereicht worden sind, ist keine Prüfungsgebühr im Sinne von Artikel 61a PatV zu zahlen. Artikel 71 Absatz 3 PatV ist nicht anwendbar.

**Art. 10**            Inkrafttreten

Diese Gebührenordnung tritt am 1. Januar 1998 in Kraft.

<sup>14</sup> AS 1995 5164. Diese Änderung trat am 1. Jan. 1996 in Kraft.

<sup>15</sup> SR 232.141

Anhang<sup>16</sup>  
(Art. 2 Abs. 1)

## I. Gebühren für Marken

| Artikel        |                     | Gegenstand   | Fr.   |
|----------------|---------------------|--|-------|
| Art. 28 Abs. 3 | MSchG <sup>17</sup> | Hinterlegungsgebühr  | 700.– |
| Art. 18 Abs. 1 | MSchV <sup>18</sup> |  |       |
| Art. 18 Abs. 2 | MSchV               | Klassengebühr  | 100.– |
| Art. 18a       | MSchV               | Gebühr für die beschleunigte Durchführung der Prüfung  | 400.– |
| Art. 43        | MSchG               | Gebühr für die Genehmigung einer Änderung des Reglements   | 100.– |
| Art. 31 Abs. 2 | MSchG               | Widerspruchsgebühr   | 800.– |
| Art. 10 Abs. 2 | MSchG               | Verlängerungsgebühr  | 700.– |
| Art. 26 Abs. 4 | MSchV               |  |       |
| Art. 26 Abs. 5 | MSchV               | – zusätzliche Gebühr   | 200.– |
| Art. 27        | MSchV               | Bearbeitungsgebühr für die Rückerstattung der Verlängerungsgebühr                                      | 50.–  |
| Art. 17a       | MSchG               | Gebühr für die Teilung einer Eintragung  | 100.– |
| Art. 33        | MSchV               | Gebühr für Eintragung einer Übertragung oder Lizenz  | 100.– |
|                |                     | – für jede zusätzliche Marke des gleichen Inhabers, wenn gleichzeitig dieselbe Änderung beantragt wird | 50.–  |
| Art. 33        | MSchV               | Gebühr für Eintragung einer sonstigen Änderung   | 100.– |
|                |                     | – für jede zusätzliche Marke des gleichen Inhabers, wenn gleichzeitig dieselbe Änderung beantragt wird | 50.–  |
| Art. 33        | MSchV               | Gebühr für Eintragung einer Vertreteränderung  | 100.– |
|                |                     | – für jede zusätzliche Marke des gleichen Inhabers, wenn gleichzeitig dieselbe Änderung beantragt wird | 50.–  |

<sup>16</sup> Fassung gemäss Ziff. II der V des IGE vom 15. Mai 1999, vom BR genehmigt am 11. Aug. 1999 (AS 1999 2632). Bereinigt gemäss Ziff. II der V des IGE vom 22. Mai 2001, vom BR genehmigt am 5. Sept. 2001 (AS 2001 2385), Ziff. I der V des IGE vom 13. Nov. 2001, vom BR genehmigt am 8. März 2002, in Kraft seit 1. Juli 2002 (AS 2002 1136) und Ziff. II der V des IGE vom 11. März 2005, vom BR genehmigt am 25. Mai 2005 und in Kraft seit 1. Juli 2005 (AS 2005 2323).

<sup>17</sup> SR 232.11

<sup>18</sup> SR 232.111

| Artikel        |                    | Gegenstand   | Fr.           |
|----------------|--------------------|--|---------------|
| Art. 33        | MSchV              | Gebühr für Berichtigung einer Eintragung<br>– für jede zusätzliche Marke des gleichen Inhabers, wenn gleichzeitig dieselbe Berichtigung beantragt wird   | 100.–<br>50.– |
| Art. 35        | MSchV              | Gebühr für teilweise Löschung der Markeneintragung (Einschränkung des Waren- und Dienstleistungsverzeichnisses) für jede Marke   | 100.–         |
| Art. 26 Abs. 2 | VwVG <sup>19</sup> | Gebühr für Einsichtnahme ins Aktenheft erledigter Eintragungsgesuche<br>– für jede Marke, in deren Aktenheft Einsicht genommen wird<br>– Mindestbetrag   | 10.–<br>100.– |
| Art. 41 Abs. 1 | MSchV              | Gebühr für Einsichtnahme ins Markenregister<br>– für jede Marke<br>– Mindestbetrag   | 10.–<br>100.– |
| Art. 38 Abs. 1 | MSchV              | Gebühr für Auskünfte über Eintragungsgesuche und den Inhalt des Markenregisters<br>– für jedes Gesuch und jede Marke, über die Auskunft verlangt wird<br>– Mindestbetrag<br>– telefonische Auskünfte, pro Minute | 10.–          |
| Art. 41 Abs. 2 | MSchV              |  | 100.–         |
|                |                    |  | 2.–           |
| Art. 41 Abs. 2 | MSchV              | Gebühr für Registerauszüge<br>– für jedes Schutzrecht, für das ein Auszug verlangt wird<br>– für jedes zusätzliche Exemplar des gleichen Auszuges, das im selben Auftrag verlangt wird                           | 100.–<br>10.– |
| Art. 41a       | MSchV              | Gebühr für die Erstellung eines Prioritätsbeleges<br>– für jedes Schutzrecht, für das ein Beleg verlangt wird<br>– für jedes zusätzliche Exemplar des gleichen Beleges, das im selben Auftrag verlangt wird      | 100.–<br>10.– |
| Art. 17a       | MSchV              | Weiterbehandlungsgebühr  | 200.–         |
| Art. 45 Abs. 2 | MSchG              | Nationale Gebühr für ein Gesuch um internationale Registrierung  | 400.–         |
| Art. 47 Abs. 4 | MSchV              |  |               |

<sup>19</sup> SR 172.021

| Artikel                                 | Gegenstand                               | Fr.   |       |
|---|--|---|-------|
| Art. 4 <sup>bis</sup> Abs. 2            | MMA <sup>20</sup> /<br>MMP <sup>21</sup> | Gebühr für die Ersetzung einer früheren nationalen Eintragung durch eine internationale Registrierung | 100.– |
| Art. 40 Abs. 1<br>Bst. h                | MSchV                                    |   |       |
| Art. 45 Abs. 2<br>Art. 8 Abs. 7         | MSchG<br>MMP                             | Individuelle Gebühr für die Benennung der Schweiz   |       |
|   |  | – für zwei Klassen  | 600.– |
|   |  | – für jede weitere Klasse für die Erneuerung  | 50.–  |
|   |  | – für zwei Klassen  | 600.– |
|   |  | – für jede weitere Klasse   | 50.–  |
| Art. 9 <sup>quinquies</sup><br>Art. 46a | MMP<br>MSchG                             | Gebühr für die Umwandlung einer internationalen Registrierung in ein nationales Eintragungsgesuch     | 100.– |

## II. Gebühren für Design

| Artikel                                    | Gegenstand                 | Fr.  |       |
|--|----------------------------|--|-------|
| Art. 17 Abs. 1                             | DesV <sup>22</sup>         | Eintragungsgebühr  |       |
| Art. 19 Abs. 2<br>Art. 17 Abs. 2<br>Bst. a | DesG <sup>23</sup><br>DesV | – Grundgebühr für die erste Schutzperiode (1.–5. Jahr)                               |       |
|  |                            | – für ein einzeln hinterlegtes Design oder das erste Design einer Sammelhinterlegung | 200.– |
|  |                            | – für jedes weitere Design einer Sammelhinterlegung                                  | 100.– |
|  |                            | höchstens jedoch   | 700.– |
| Art. 17 Abs. 2<br>Bst. b und<br>Abs. 3     | DesV                       | – Veröffentlichungsgebühr  |       |
|  |                            | – Schwarz-Weiss-Abbildungen (bis drei Abbildungen)                                   | 50.–  |
|  |                            | – für jede zusätzliche Abbildung   | 20.–  |
|  |                            | – farbige Abbildungen (pro Abbildung)  | 50.–  |
| Art. 17 Abs. 2<br>Bst. d und<br>Abs. 3     | DesV                       | – Gebühr für den Aufschub der Veröffentlichung                                       | 100.– |

<sup>20</sup> SR 0.232.112.3

<sup>21</sup> SR 0.232.112.4

<sup>22</sup> SR 232.121

<sup>23</sup> SR 232.12

| Artikel        |      | Gegenstand   | Fr.   |
|----------------|------|--|-------|
| Art. 19 Abs. 4 | DesG | – Gebühr für die Beschreibung (pro Beschreibung)   | 200.– |
| Art. 17 Abs. 2 |      |  |       |
| Bst. c         | DesV |  |       |
| Art. 21 Abs. 3 | DesV | Schutzverlängerungsgebühr  |       |
|                |      | – für die zweite Schutzperiode (6.–10. Jahr),<br>die dritte Schutzperiode (11.–15. Jahr),<br>die vierte Schutzperiode (16.–20. Jahr) und<br>die fünfte Schutzperiode (21.–25. Jahr)<br>je: |       |
|                |      | – für ein einzeln hinterlegtes Design oder das<br>erste Design einer Sammelhinterlegung  | 200.– |
|                |      | – für jedes weitere Design einer<br>Sammelhinterlegung   | 100.– |
|                |      | höchstens jedoch   | 700.– |
| Art. 21 Abs. 3 | DesV | – Zuschlagsgebühr bei Zahlung nach Ablauf<br>der Schutzperiode   | 200.– |
| Art. 32 Abs. 2 | DesV | Gebühr für die Änderung oder Berichtigung der<br>Registereintragung  | 100.– |
|                |      | – für jede zusätzliche Hinterlegung des<br>gleichen Inhabers, wenn gleichzeitig dieselbe<br>Änderung oder Berechtigung beantragt wird  | 50.–  |
| Art. 31 Abs. 2 | DesG | Weiterbehandlungsgebühr  | 200.– |
| Art. 24 Abs. 4 | DesV | Gebühr für die Rückgabe von Abbildungen und<br>Exemplaren der Designs  | 50.–  |
| Art. 13        | DesV | Gebühr für die Erstellung eines Prioritäts-<br>beleges   |       |
|                |      | – für jedes Schutzrecht, für das ein Beleg<br>verlangt wird  | 100.– |
|                |      | – für jedes zusätzliche Exemplar des gleichen<br>Beleges, das im selben Auftrag verlangt wird  | 10.–  |
| Art. 23 Abs. 5 | DesV | Gebühr für die Einsichtnahme in Aktenheft und<br>Register  |       |
| Art. 26 Abs. 3 | DesV |  |       |
|                |      | – für jede Hinterlegung  | 10.–  |
|                |      | – Mindestbetrag  | 100.– |
| Art. 26 Abs. 3 | DesV | Gebühr für Registerauszüge   |       |
|                |      | – für jedes Schutzrecht, für das ein Auszug<br>verlangt wird   | 100.– |
|                |      | – für jedes zusätzliche Exemplar des gleichen<br>Auszeuges, das im selben Auftrag verlangt<br>wird   | 10.–  |



| Artikel             | Gegenstand                           | Fr.   |
|---------------------|--------------------------------------|-------|
| Art. 26 Abs. 3 DesV | Auskunftsgebühr                      |       |
|                     | – für jede Hinterlegung              | 10.–  |
|                     | – Mindestbetrag                      | 100.– |
|                     | – Telefonische Auskünfte, pro Minute | 2.–   |

### III. Gebühren für Erfindungspatente

| Artikel                                      | Gegenstand  | Fr.    |
|--|---|--------|
| Art. 138 Abs. 1<br>Bst. b PatG <sup>24</sup> | Anmeldegebühr   | 200.–  |
| Art. 17a Abs. 1<br>Bst. a PatV <sup>25</sup> |   |        |
| Art. 21<br>Abs. 3 <sup>bis</sup> Bst. a PatV |   |        |
| Art. 47 Bst. b PatV                          |   |        |
| Art. 49 Abs. 1 PatV                          |   |        |
| Art. 118 Abs. 1<br>Bst. a PatV               |   |        |
| Art. 124 Abs. 1 PatV                         |   |        |
| Art. 17a Abs. 1<br>Bst. b PatV               | Anspruchsgebühr vom elften Patentanspruch<br>an, für jeden Patentanspruch | 50.–   |
| Art. 21 Abs. 3 <sup>bis</sup><br>Bst. a PatV |   |        |
| Art. 47 Bst. b PatV                          |   |        |
| Art. 49 PatV                                 |   |        |
| Art. 51 Abs. 4 PatV                          |   |        |
| Art. 139 Abs. 2 PatG                         | Recherchegebühr   | 1200.– |
| Art. 17a Abs. 2<br>Bst. a PatV               |   |        |
| Art. 21 Abs. 3 <sup>bis</sup><br>Bst. b PatV |   |        |
| Art. 55 Abs. 1 PatV                          |   |        |
| Art. 60 Abs. 1<br>und 3 PatV                 |   |        |
| Art. 121 PatV                                |   |        |
| Art. 125 Abs. 3<br>und 4 PatV                |   |        |

<sup>24</sup> SR 232.14

<sup>25</sup> SR 232.141

| Artikel                                      | Gegenstand  | Fr.   |
|--|---|-------|
| Art. 17a Abs. 2<br>Bst. b PatV               | Vorprüfungsgebühr   | 600.– |
| Art. 21 Abs. 3 <sup>bis</sup><br>Bst. b PatV |   |       |
| Art. 61 Abs. 1 PatV                          |   |       |
| Art. 17a Abs. 1<br>Bst. c PatV               | Prüfungsgebühr  | 500.– |
| Art. 61a PatV                                |   |       |
| Art. 17a Abs. 1<br>Bst. e PatV               | Jahresgebühr  |       |
| Art. 18–18d PatV                             | ab dem 5. Jahr nach der Anmeldung bis zum<br>20. Jahr nach der Anmeldung, jährlich  | 310.– |
| Art. 18 Abs. 3 PatV                          | – Zuschlag  | 200.– |
| Art. 18a Abs. 3 PatV                         |   |       |
| Art. 18c Abs. 3 PatV                         |   |       |
| Art. 19a Abs. 4 PatV                         |   |       |
| Art. 118 Abs. 2 PatV                         |   |       |
| Art. 130 Abs. 2<br>und 3 PatV                |   |       |
| Art. 46a Abs. 2 PatG                         | Weiterbehandlungsgebühr   | 200.– |
| Art. 15 Abs. 2 PatV                          | Wiedereinsetzungsgebühr   | 500.– |
| Art. 37 Abs. 1 PatV                          | Gebühr für die Berichtigung der Erfindernennung   | 100.– |
| Art. 43a PatV                                | Gebühr für die Erstellung eines Prioritätsbeleges   |       |
|  | – für jedes Schutzrecht, für das ein Beleg verlangt wird  | 100.– |
|  | – für jedes zusätzliche Exemplar des gleichen Beleges, das im selben Auftrag verlangt wird  | 10.–  |
| Art. 63 Abs. 2 PatV                          | Gebühr für die beschleunigte Durchführung der Sachprüfung   | 200.– |
| Art. 91 Abs. 1 PatV                          | Auskunftsgebühr   |       |
|  | – für jedes Patentgesuch, Patent, Zertifikatsgesuch oder Zertifikat, über das Auskunft verlangt oder das vom Institut ermittelt und in die Auskunft einbezogen wird | 10.–  |
|  | – Mindestbetrag   | 100.– |
|  | – telefonische Auskünfte, pro Minute  | 2.–   |
| Art. 90 Abs. 1<br>und 3 PatV                 | Gebühr für die Einsichtnahme ins Aktenheft  | 100.– |

| Artikel                         |      | Gegenstand  | Fr.    |
|---------------------------------|------|---|--------|
| Art. 90 Abs. 7                  | PatV | – für die Einsichtnahme durch Abgabe von Kopien   | 200.–  |
| Art. 95 Abs. 1                  | PatV | Gebühr für die Einsichtnahme ins Patentregister   |        |
|                                 |      | – jedes Patentgesuch, Patent oder Zertifikat  | 10.–   |
|                                 |      | – Mindestbetrag   | 100.–  |
| Art. 95 Abs. 2                  | PatV | Gebühr für einen Auszug aus dem Patentregister  |        |
|                                 |      | – für jedes Schutzrecht, für das ein Auszug verlangt wird   | 100.–  |
|                                 |      | – für jedes zusätzliche Exemplar des gleichen Auszuges, das im selben Auftrag verlangt wird   | 10.–   |
| Art. 96 Abs. 3                  | PatV | Gebühr für die Behandlung einer Erklärung teilweisen Verzichts  | 500.–  |
| Art. 104 Abs. 2                 | PatV | Gebühr für eine Änderung im Aktenheft oder im Patentregister  | 100.–  |
| Art. 105 Abs. 5                 | PatV |   |        |
| Art. 106                        | PatV | – jedes zusätzliche Patentgesuch, Patent, Zertifikatsgesuch oder Zertifikat des gleichen Inhabers, wenn gleichzeitig dieselbe Änderung beantragt wird | 50.–   |
| Art. 140 <i>h</i>               | PatG | Anmeldegebühr für ergänzende Schutzzertifikate  | 2500.– |
| Art. 140 <i>h</i>               | PatG | Jahresgebühren für ergänzende Schutzzertifikate für das 1. Jahr bis zum 5. Jahr, jährlich   | 310.–  |
| Art. 127 <i>l</i> –127 <i>m</i> | PatV |   |        |
| Art. 140 <i>h</i> Abs. 3        | PatG | – Zuschlag  | 200.–  |
| Art. 133 Abs. 2                 | PatG | Übermittlungsgebühr   | 100.–  |
| Art. 121 Abs. 1                 | PatV |   |        |

#### IV. Gebühren für Topographien

| Artikel        |                   | Gegenstand   | Fr.   |
|----------------|-------------------|--|-------|
| Art. 14 Abs. 2 | ToG <sup>26</sup> | Anmeldegebühr  | 450.– |
| Art. 12 Abs. 2 | ToV <sup>27</sup> | Gebühr für eine Änderung der Eintragung  |       |
|                |                   | – für jede Topographie   | 100.– |
|                |                   | – für jede zusätzliche Topographie des gleichen Inhabers, wenn gleichzeitig dieselbe Änderung beantragt wird | 50.–  |

<sup>26</sup> SR 231.2

<sup>27</sup> SR 231.21

| Artikel |     | Gegenstand  | Fr.   |
|---------|-----|---|-------|
| Art. 16 | ToG | Gebühr für die Einsichtnahme ins Topographienregister und ins Aktenheft                     |       |
|         |     | – für jede Topographie  | 10.–  |
|         |     | – Mindestbetrag   | 100.– |
| Art. 16 | ToG | Gebühr für Registerauszüge  |       |
| Art. 14 | ToV | – für jede Topographie, für die ein Auszug verlangt wird                                    | 100.– |
|         |     | – für jedes zusätzliche Exemplar des gleichen Auszuges, das im selben Auftrag verlangt wird | 10.–  |
| Art. 16 | ToG | Gebühr für Auskünfte  |       |
|         |     | – für jede Topographie, über die Auskunft verlangt wird                                     | 10.–  |
|         |     | – Mindestbetrag   | 100.– |
|         |     | – telefonische Auskünfte, pro Minute  | 2.–   |

## V. Verschiedene Kanzleigebühren

| Gegenstand  | Fr.                                    |
|---|--|
| Übermittlung per Telefax, pro Seite   |  |
| – im Inlandverkehr  | 2.–                                    |
| – im Auslandverkehr   | 4.–                                    |
| – Mindestbetrag   | 8.–                                    |
| Bescheinigungen (mit Ausnahme von Prioritätsbelegen)  | 30.–                                   |
| – dazu für Beglaubigungen durch Bundeskanzlei   | Kosten                                 |
| Kopien sowie Behandlung besonderer Anträge und Dienstleistungen nach Artikel 2 Absatz 2, nach Zeitaufwand |  |
| – Grundgebühr   | 10.–                                   |
| – dazu pro angebrochene Zeiteinheit von 5 Minuten   | 15.–                                   |
| Zuschlag bei dringlichen Aufträgen  | bis zu 50 %<br>der geschuldeten Gebühr |